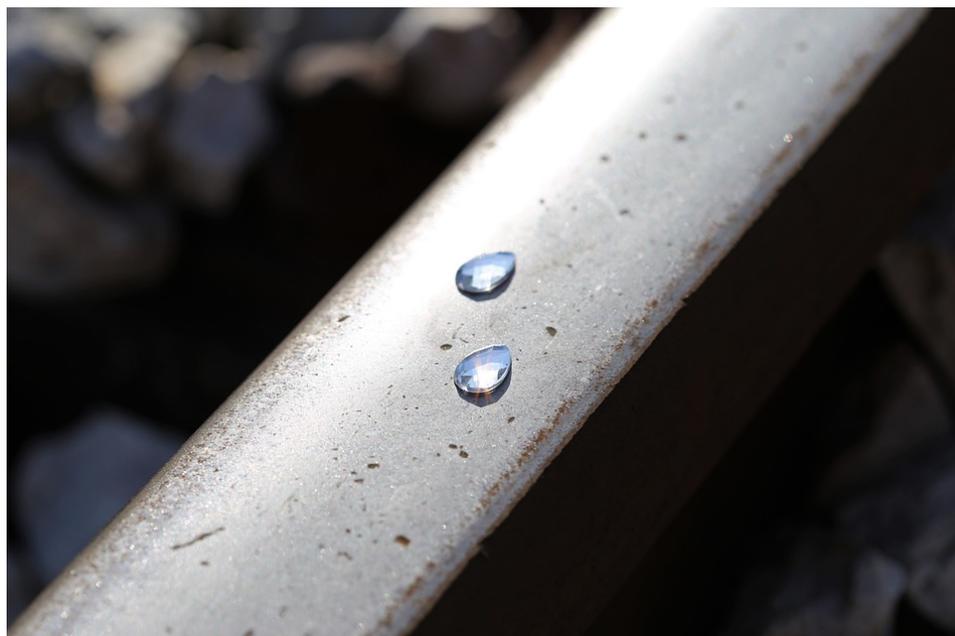


Brutale Prügeleien in Magdeburg: Jugendliche mit Glasflaschen attackiert!

Zeugen gesucht: Schlägereien in Magdeburg am
Wochenende in der St.-Josef-Straße und Einsteinstraße.
Hinweise an Polizei.



Im Herzen von Magdeburg kam es kürzlich zu heftigen Auseinandersetzungen, die für Aufsehen sorgten. Der erste Vorfall ereignete sich bereits am Freitag um kurz nach 17 Uhr in der St.-Josef-Straße, wie das Polizeirevier Magdeburg bekanntgab. Zwei Gruppen, darunter offenbar auch Personen mit Migrationshintergrund, gerieten zunächst verbal aneinander, bevor die Situation eskalierte und in schwere Körperverletzungen mündete. Es wurde berichtet, dass sowohl spitze als auch stumpfe Gegenstände zum Einsatz kamen. Bei der Auseinandersetzung erlitt ein Beteiligter nicht nur Verletzungen, sondern wurde auch Opfer eines Diebstahls – seine Geldbörse und sein Handy wurden entwendet.

Aufmerksame Zeugen alarmierten sofort die Polizei. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte fanden sie drei jugendliche Opfer im Alter von zwölf bis 15 Jahren, die unterschiedlich schwer verletzt waren. Zudem wurden zwei weitere Jungen im Alter von 13 und 14 Jahren aus der Beteiligtenmenge festgenommen. Der genaue Ablauf und die Ursachen des Streits werden derzeit ermittelt. Hinweise hierzu nimmt das Polizeirevier Magdeburg unter dem Stichwort "Körperverletzung St.-Josef-Straße" telefonisch unter 0391/5463295 entgegen. Mehr Details zu diesem Thema finden sich in einem ausführlichen Bericht [auf www.tag24.de](http://www.tag24.de).

Zweite Auseinandersetzung in der Altstadt

Am Sonntagabend gegen 22.15 Uhr kam es zu einem weiteren beunruhigenden Vorfall. Im Quartier Einsteinstraße/Leibnizstraße/Keplerstraße/Breiter Weg kam es ebenfalls zu gewaltsamen Auseinandersetzungen, an denen bis zu zehn Personen beteiligt gewesen sein sollen. Laut den Ermittlern sollen die Beteiligten südländisches Aussehen gehabt haben. Auch hier griffen die Streithähne zu gefährlichen Waffen – Glasflaschen wurden als Schlagwaffen eingesetzt. Bei Ankunft der Polizei waren fünf Männer im Alter von 17 bis 29 Jahren mit leichten Verletzungen vor Ort.

Auch in diesem Fall wurden umfassende Ermittlungen gestartet. Zeugen, die möglicherweise Foto- oder Videomaterial beisteuern können, sind aufgerufen, sich unter dem Stichwort "Körperverletzung Altstadt" telefonisch an das Polizeirevier Magdeburg unter 0391/5463295 zu wenden. Eine tiefere Analyse dieses Phänomens bietet [der Artikel von www.tag24.de](http://www.tag24.de).

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de